

# Ein Tusch auf die nette Nachbarschaft

Französische Klänge in der Immanuelkirche – Musikverein Bennigsen ist zum siebten Mal bei dem Konzert dabei



VON MICHAEL MOMMERTZ

**ALT-LAAZTEN.** Rot-weiß-blauer Neujahrstusch: Das erste Konzert aus der Reihe der Abendmusiken der Immanuelgemeinde stand ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft, die sich 2013 zum 50. Mal jährt. Rund 350 Zuhörer waren am Sonntag in die Immanuelkirche gekommen, um sich den „Tusch aufs neue Jahr mit Melodien aus Frankreich“, so der Titel des Konzerts, anzuhören.

Den Auftakt machte Jakob Warweitzky als Trompetensolist, der die ersten Töne der „Marseillaise“ in das Kirchenschiff schmetterte. Was folgte, war ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit viel Musik aus dem Nachbarland, gespielt von verschiedenen Grup-

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Jan Jindrich Jiracek (großes Bild) dirigiert das Orchester des Musikvereins Bennigsen beim Neujahrstusch. Jakob Warweitzky (12, kleines Bild) spielt als „Marseillaise“. Mommertz(2)

Bennigser Ortsbürgermeister Hartmut Rieck in diesem Jahr bereits zum siebten Mal inne – seit 2007 ist das Orchester aus dem

Springer Ortsteil beim Neujahrstusch in der Immanuelkirche dabei.

Am Rande der Veranstaltung

präsentierte Jiracek das Programm der Abendmusiken für 2013. Acht Konzerte stehen bereits fest. Darüber hinaus sind zwei Überras-

chungsauftritte im Sommer geplant, die noch kurzfristig angekündigt werden, wie Jiracek erläuterte.

(Fortsetzung von der vorherigen Seite)

pen: Gospel plus aus der Immanuelgemeinde begeisterte mit Chansons, dem weltbekannten „Aux Champs Elysées“ und Kanons, bei denen Kantorin Cornelia Jiracek keine Minute brauchte, um dem Publikum zu erläutern, wann es an der Reihe sei.

Wie in den Jahren zuvor war der Musikverein Bennigsen zu Gast: Das Orchester spielte unter anderem einen Pariser Tango, die Bläser-Kindergruppe das in unzählige Sprachen übersetzte „Frère Jacques“ – zu deutsch „Bruder Jakob“. Die Moderation hatte der

## ABENDMUSIKEN

### Acht Termine für die Konzertreihe im Jahr 2013 stehen bereits fest

Zu acht Terminen für die Abendmusiken lädt die Immanuelgemeinde 2013 ein. Die Konzerte finden, wenn nicht anders angegeben, in der Kirche statt:

■ **Lauter Böhmisches Dörfer** mit Geigerin Michaela Hollmannova und einem Überraschungsgast; Freitag, 12. April, 19.30 Uhr.

■ **Swing in den Mai** mit dem Hanoverschen Swingorchester; Dienstag, 30. April, 21 Uhr.

■ **Tumbalalaika – Jüdische Lieder** mit dem Kammerorchester Immanuel aus Hannover; Mittwoch, 19. Juni, 20 Uhr.

■ **Aktionstag Musik** mit einem Basar, Konzert, Essen und einem

Film; Sonnabend, 17. August, 15.30 Uhr.

■ **Nachtkonzert** mit Barockmusik für Orgel, Trompete, Gesang; Freitag, 13. September, 21 Uhr.

■ **Paukenmesse von Joseph Haydn** mit der Immanuelkantorei und dem Theater für Kinder; Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr.

■ **Gitarrenabend** mit Hans Zalewski und Werken von Bach; Sonnabend, 9. November, 18 Uhr, Alte Kapelle.

■ **Böhmische Weihnachtsmesse** mit der Immanuelkantorei und mehreren Solisten aus der Tschechischen Republik; Freitag, 6. Dezember, 17 und 20 Uhr. mim